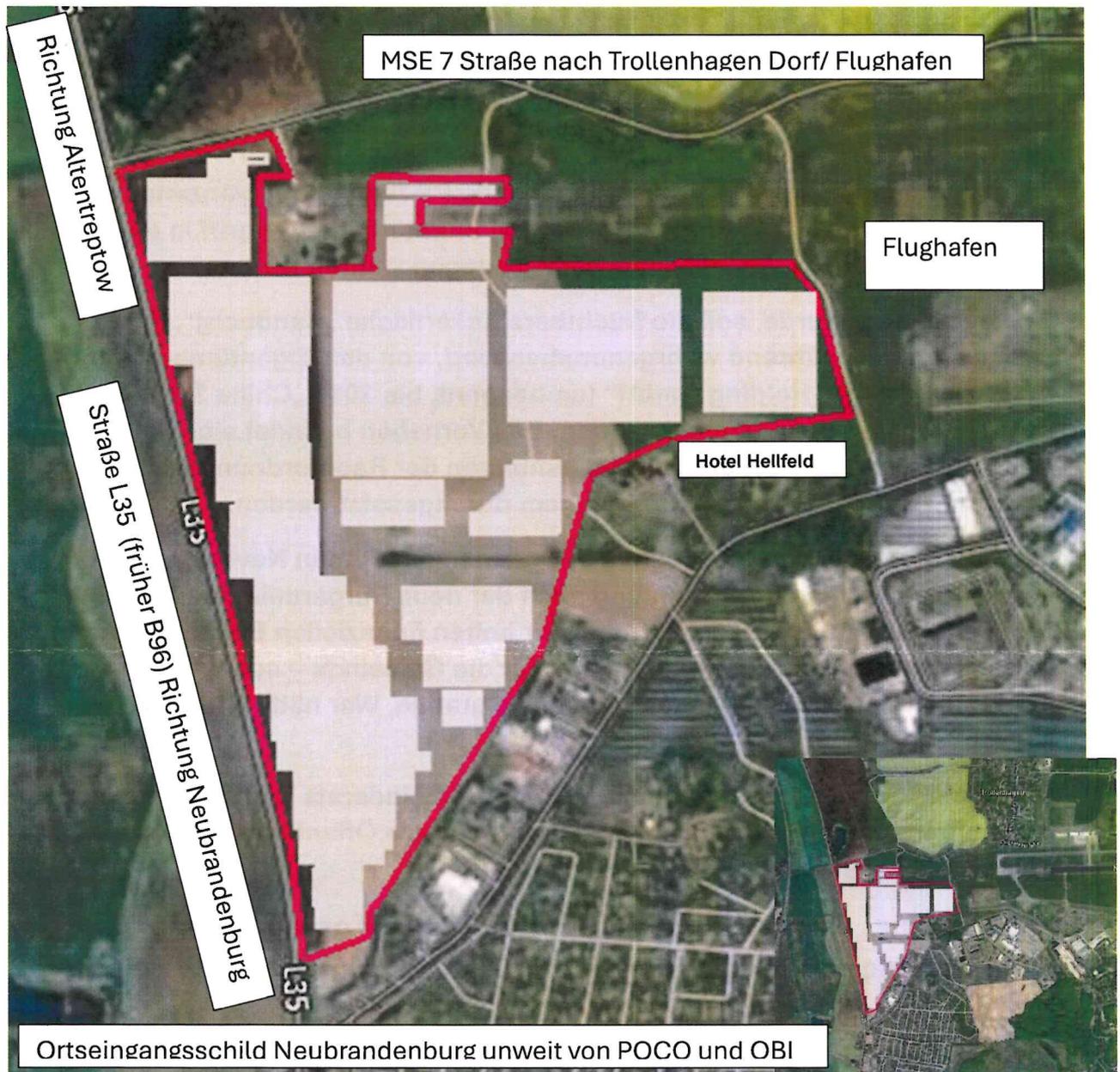


**An die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Trollenhagen.**

Quelle <http://sandberg-pv.de>

## **Schützt das Tollense-Tal !**



**Die Bürgerinitiative „Schützt das Tollense-Tal“ in der Gemeinde Trollenhagen protestiert entschieden gegen die geplante Umwandlung der Landwirtschaftsfläche von ca. 495.000 m<sup>2</sup> am Osthang des Tollense-Tals in ein „Sondergebiet Photovoltaikanlage Sandberg“.**

**Die Mega Solaranlage mit einer Modulhöhe von max. 4,50 m und einen Höhenunterschied von ca. 40m zur L35 ehemals B96 soll direkt vor den Ortseingangsschildern von Neubrandenburg und Hellfeld entstehen.**

**Konkret handelt es sich um die seit Jahrzehnten landwirtschaftlich genutzte Ackerfläche, die sich zwischen der Landesstraße L35 (keine Bundesstraße),**

**der Hellfelder Straße (u.a. mit einem Hotel- und Gaststättenbetrieb) und der Kreisstraße MSE 7 in Richtung Trollenhagen Dorf und Flughafen Trollenhagen befindet.**

**Das Tollense-Tal ist eine seit der Eiszeit historisch gewachsene Kulturlandschaft mit einem hohen ideellen Wert!**

**Nicht nur für die Bürger der Gemeinde Trollenhagen, sondern für alle Bürger und zahlreiche Touristen, z.B. im Hotel Hellfeld, die diese herrliche Tal- und Hügellandschaft bewundern.**

**Die breitflächige, massive Umnutzung in eine PV-Anlage mit glänzenden Modulen an der L35 würde ein brutaler und unnatürlicher Eingriff in das Landschaftsbild des Tollense-Tals sein. Dagegen wehren wir uns.**

**Soweit bekannt wurde, soll die fruchtbare Ackerfläche „Sandberg“, deren Bezeichnung irreführend wahrgenommen wird, von den Eigentümern an die „Frankfurt Energy Holding GmbH“ (umbenannt, bis 2013 „China Solar GmbH) auf Jahrzehnte hin verpachtet werden. Das Vorhaben befindet sich im Widerspruch zu den geltenden Bestimmungen der Raumordnung und Landesplanung in MV, soll aber trotzdem durchgesetzt werden.**

**Die Protagonisten dieses Vorhabens, zu denen das Amt in Neverin, der frühere Gemeinderat von Trollenhagen und auch der neue Bürgermeister und seine Stellvertreter gehören, rechnen mit einer hohen finanziellen Beteiligung am Gewinn des zu produzierenden Stroms für die Gemeinde – aus unserer Sicht ist es eine reine Erwartungshaltung ohne Garantie. Wer hätte wirklich den Nutzen?**

**Durch eine formale Informationspolitik des Gemeinderats Trollenhagen ist die konkrete Planung des Projekts für Anlieger und die Öffentlichkeit bisher nicht ausreichend transparent gemacht worden.**

**Wir sind für „Grüne Energie“, aber nicht auf Kosten unserer Kulturlandschaft im Tollense-Tal!**

**weitere Termine und Infos unter: [schuetztdastollensetal@web.de](mailto:schuetztdastollensetal@web.de)**

**Bürgerinitiative „Schützt das Tollense-Tal“ in der Gemeinde Trollenhagen**

**Ansprechpartner: *David Zampich, Dr. Rainer Gold***

**Wir sammeln für die Bürgerinitiative die Unterschriften.**

**Bitte werfen Sie den Zettel ein (siehe unten) oder schicken Sie diesen per Brief.**

**Weitere Informationen und Termine der Bürgerinitiative:**

**[schuetztdastollensetal@web.de](mailto:schuetztdastollensetal@web.de)**

**David Zampich Fuchsberg 8, 17039 Trollenhagen OT Podewall**

**Dr. Rainer Gold Fuchsberg 10, 17039 Trollenhagen OT Podewall**

**Hildegard & Lorenz Marten Rotdornweg 13, 17039 Trollenhagen**

**Roland Pöschel Kirchstraße 26, 17039 Trollenhagen**

**Heiko Hoffmann Birkenweg 4, 17039 Trollenhagen**

**Hotel Hellfeld Hellfelder Straße 15, 17039 Trollenhagen OT Hellfeld**

**Autoservice Bülow Eschengrunder Straße 2, 17034 Neubrandenburg**

